

# 11018/AB

vom 24.03.2017 zu 11463/J (XXV.GP)



SEBASTIAN KURZ  
BUNDESMINISTER

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris BURES  
Parlament  
1017 Wien

24. März 2017

GZ. BMEIA-AT.90.13.03/0009-I.3/2017

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Andreas F. Karlsböck, Kolleginnen und Kollegen haben am 24. Jänner 2017 unter der Zl. 11463/J-NR/2017 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „bewusste Verleugnung christlicher Traditionen durch Österreichs diplomatische Vertretungen im Ausland“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

Ja.

**Zu den Fragen 2 bis 4 und 6 bis 9:**

Der Umgang mit vielfältigen Kulturen gehört zur täglichen Arbeit der Diplomatie im Allgemeinen und daher auch an österreichischen Vertretungsbehörden. Selbstverständlich werden die österreichischen Traditionen an den österreichischen Botschaften hochgehalten. In diesem Sinne wurde daher auch die von Ihnen zitierte Aussage durch den Amtsleiter in Berlin unverzüglich richtig gestellt.

**Zu Frage 5:**

Nein.

**Zu Frage 10:**

Die Bestellung erfolgt nach den hierzu gesetzlich festgelegten Kriterien.

**Zu Frage 11:**

Nein.

Sebastian Kurz



